Ressort: Lokales

Özdemir hält schwarz-rot-grünes Bündnis in Thüringen für möglich

Berlin, 21.09.2014, 10:23 Uhr

GDN - Grünen-Chef Cem Özdemir hält in Thüringen ein Dreierbündnis aus CDU, SPD und Grünen für möglich. Das Bundesland brauche "eine stabile, belastbare Regierung", sagte er im Interview mit der "Welt".

"Wir schließen nichts von vornherein aus und sprechen auch mit CDU und SPD." Özdemir äußerte zudem Vorbehalte gegen ein rot-rot-grünes Bündnis unter Führung der Linkspartei. Zwar könne man, wenn alle Verantwortlichen mitzögen, "auch mit einer Stimme Mehrheit gut regieren". Doch müsse die neue Landesregierung schwierige Fragen beantworten. "Da müssen wir sicherstellen, dass wir nicht gleich aus der ersten Kurve fliegen", mahnte er. Außerdem hätten die Grünen eine klare Haltung zum DDR-Unrechtsregime. "DDR-Nostalgie gibt es mit uns nicht", betonte er. Als Grundbedingungen für eine Koalition nannte Özdemir "eine klare grüne Handschrift im Koalitionsvertrag". Außerdem müssten die eigenen Leute "mit deutlicher Mehrheit dahinter stehen". Einen Mitgliederentscheid lehnte er ab: "Warum sollten wir? Wir tun genau das, was wir im Wahlkampf mit dem Kurs der Eigenständigkeit versprochen haben." Anders als die SPD stünden die Grünen nicht vor einer Zerreißprobe.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-41402/oezdemir-haelt-schwarz-rot-gruenes-buendnis-in-thueringen-fuer-moeglich.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619